

WINDLICHTER MIT KREIDEFARBEN



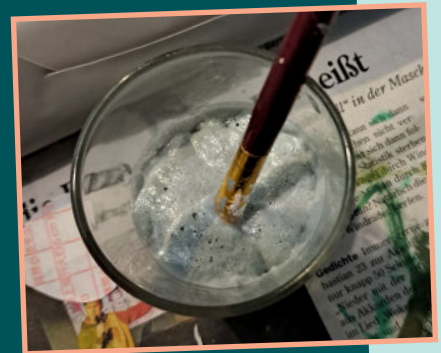
Alles was du dazu brauchst:

- leere Gläser
- Acrylfarbe
- Backpulver oder Natron
- Klebefolie
- Bleistift, Schere Pinsel



Schritt 1:

Mische in einem kleinen Behältnis (am besten ein Schraubglas) die Acrylfarbe mit Backpulver oder Natron (Mischungsverhältnis ca. 2:1). Warte ein bisschen, die Farbe beginnt aufzuquellen. Danach rührst du noch ein paar mal kräftig um und läßt die Farbe ca. 20 Minuten stehen.

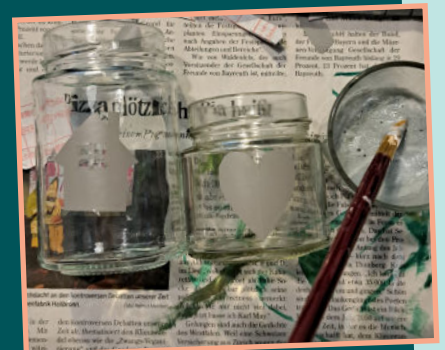


Schritt 2:

Zeichne auf die Klebefolie das Muster wie z.B. Sterne, Herzen, Tannenbaum... Du kannst auch Ausstechformen als Vorlage verwenden. Schneide nun das Muster aus.

Schritt 3:

Reinige das Glas von Schmutz und Fett. Klebe die ausgeschnittene Klebefolie auf das Glas.



WINDLICHTER MIT KREIDEFARBEN



Schritt 4:

Male mit dem Pinsel zuerst eine dünne Schicht Farbe auf und lasse es vor der 2. Schicht ein bisschen trocknen.

Schritt 5:

Nun kannst Du die 2. Schicht Farbe mit dem Pinsel auftragen. Lasse das ganze für da. 24 Std. trocknen.

Schritt 6:

Wenn Du magst, kannst Du oben um den Schraubverschluss noch ein Band festbinden.

Fertig ist Dein Windlicht.



Tipps & Tricks

Um eine gleichmäßige Fläche zu bekommen, streichst du mit dem Pinsel nur in eine Richtung,

Wenn du die Kreidefarbe in ein Schraubglas anmischst kannst du es verschließen und die Farbe am nächsten Tag weiter verwenden. Vielleicht musst du dann ein bisschen Wasser unterrühren.

Da die Farbe nicht komplett wasserfest ist, lässt du dein Windlicht lieber im Haus. Ein bisschen feucht abwischen haltet es aber aus.

